

» Prävention sexualisierter Gewalt

Kirche soll ein sicherer Ort sein – ein Schutzraum, in dem niemand der Gefahr sexualisierter Gewalt ausgesetzt ist. Als Kirchenvorstand haben Sie die Chance, aktiv zu einem solchen Schutzraum beizutragen.

In diesem Workshop erhalten Sie praxisnahe Impulse, wie Prävention sexualisierter Gewalt in Ihrer Gemeinde konkret gelebt werden kann. Die Teilnahme an der Basisschulung „Prävention sexualisierter Gewalt“ ist Voraussetzung.

(Leitung: Pfarrerin Sabine Kresse und Jennifer Grandt)

» Kooperation

Viele Kirchengemeinden haben erlebt, dass Zusammenarbeit stärkt. Kooperationen können Entlastung bringen, neue Perspektiven eröffnen und das Gemeindeleben bereichern – vorausgesetzt, sie werden gut gestaltet.

In diesem Workshop geht es darum, wie Kooperationen wachsen und gelingen können: Welche Strukturen helfen, welche Haltungen fördern Vertrauen, und welche Kommunikationswege tragen zu einer lebendigen Zusammenarbeit bei?

(Leitung: Diakonin Esther Koch, Kirchenvorstandsarbeit)

» Sozialraumorientierung

Kirche und Gemeinde leben immer mit dem Stadtteil oder Dorf – sie sind Teil des gemeinsamen Lebens am Ort. Sozialraumorientierung bedeutet, aufmerksam wahrzunehmen, was Menschen vor Ort bewegt, und zu erkennen, wo Kirche und Gemeinde mitwirken können.

In diesem Workshop erhalten Sie Impulse, wie Kirchengemeinden ihren Sozialraum besser verstehen, bestehende Netzwerke nutzen und zielgruppenorientierte Angebote entwickeln können.

(Leitung: Diakon Dr. Ralph Fischer, Kirchenvorstandsarbeit)

» Innovation

Veränderung beginnt immer mit Menschen, die den Mut haben, neue Wege zu gehen und Ideen auszuprobieren. Wir informieren über die Unterstützung durch den Innovationsfonds der EKKW. Zur Inspiration für Ihre Gemeinde berichten wir von über 40 Ideen, Vorhaben und Orten, die schon erste Erfahrungen gesammelt haben, und geben Tipps für innovative Vorhaben.

(Leitung: Gabriele Stahl, Innovationsförderung)



Anmeldung & Kontakt

Ort: Corvinushaus,

Am Brauhaus 5, 37213 Witzenhausen

Hinweis: Am Veranstaltungsort gibt es kaum Parkplätze. Parken können Sie auf den öffentlichen Parkplätzen der Stadt Witzenhausen, z. B. an der Gelsterstraße oder am Diebesturm (B451), jeweils ca. sechs Minuten Fußweg. Weitere Infos zum Parken hier: <https://kurzelinks.de/xyk0>

Anmeldung bis 14.03.2026:

<https://kurzelinks.de/j4f5>



Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme – und darauf, gemeinsam Zeichen zu setzen!

Vorbereitungsteam: Pfrin. Katrin Klöpfel ·

Kathrin Beyer · Isa Trube · Diakonin Esther Koch

Pfrin Ulrike Joachimi · Diakon Dr. Ralph Fischer

Eine Kooperation zwischen dem Kirchenkreis Werra-Meißner und dem Referat Gemeindeentwicklung

**Gemeinsam Kirche
gestalten –
Ihr Engagement
bewirkt Veränderung!**



**Kirchenvorstandstag
Werra – Meißner- Kreis**

**Samstag, 28. März 2026
10 bis 16 Uhr**

Corvinushaus, Witzenhausen



Liebe Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher, liebe Pfarrerinnen und Pfarrer, zum Start der neuen Amtszeit laden wir Sie herzlich zu einem Kirchenvorstandstag ein.

Hier erwartet Sie:

- Orientierung zu zentralen Aufgabenfeldern
- Austausch mit anderen Kirchenvorsteher*innen
- Impulse von erfahrenen Referent*innen

Wählen Sie Workshops nach Ihren Interessen – konkret und praxisnah!



Programmablauf

9:30 Uhr	Programmpunkt
10:00 Uhr	Begrüßung
10:20 Uhr	Impuls „Setze Zeichen!“
11:00 Uhr	Workshoprunde 1
12:30 Uhr	Mittagpause
13:15 Uhr	Workshoprunde 2
15:00 Uhr	Wichtige Infos
15:45 Uhr	Abschluss und Segen

Aus folgenden Workshops können Sie zwei für den Tag wählen:

» Engagement und Ehrenamt

Freiwilliges Engagement ist das Rückgrat jeder Kirchengemeinde – ohne Engagierte geht es nicht. Sie tragen in besonderer Weise das Leben der Gemeinde. Doch Engagement geschieht nicht von selbst: Engagierte wollen angesprochen, gewonnen, begleitet und wertgeschätzt werden.

Wie das gelingen kann und bewährten Wege es für eine lebendige und tragfähiges Engagement in der Kirchengemeinde gibt, darum geht es in diesem Workshop.

*(Leitung: Freiwilligenmanagerinnen
Kathrin Beyer und Isa Trube)*

» Gottesdienst

Dem Gottesdienst gilt im Kirchenvorstand viel Aufmerksamkeit – und oft auch viel Herzblut.

Neben dem „klassischen“ Sonntagsgottesdienst entwickeln sich vielerorts neue, kreative und innovative Formate. Sie sprechen unterschiedliche Zielgruppen an, schaffen neue Zugänge zum Glauben und eröffnen neue spirituelle Räume.

Auch in Kirchspielen und Regionen entstehen durch Zusammenarbeit neue Möglichkeiten. Synergien können genutzt, Ressourcen gebündelt und Angebote gestärkt werden.

In diesem Workshop erhalten Sie Impulse für neue Gottesdienstformen, lernen Beispiele aus der Praxis kennen und haben Gelegenheit zum Austausch über eigene Erfahrungen und Ideen.

*(Leitung: Pfarrerin Margit Zahn,
Arbeitsstelle gemeinschaftlich feiern)*

» Finanzen

Geld ist ein knappes Gut. Das erfordert eine sorgfältige Planung und einen verantwortungsbewussten Umgang mit den vorhandenen Mitteln. Kirchenvorsteher*innen sollten wissen, wie es um die Finanz-



ausstattung ihrer Kirchengemeinde steht: Welche Mittel stehen zur Verfügung? Wofür dürfen sie verwendet werden? Wo gibt es Gestaltungsspielräume? Und wie behält man den Überblick? Wie finanzieren wir künftig die Bewirtschaftung und den Erhalt unserer Gebäude?

Ihr Kirchenkreisamt steht Ihnen dabei als kompetente Ansprechstelle zur Seite. In diesem Workshop erhalten Sie grundlegende Informationen zur Finanzstruktur und hilfreiche Hinweise für Ihre Arbeit im Kirchenvorstand. Außerdem wird auf den aktuellen Stand der Gebäudestrategie eingegangen.

*(Leitung: Daniela Höppner und Andreas Koch,
Kirchenkreisamt Werra-Meißner)*

» Förderung

Sie haben eine Idee für Ihre Gemeinde, wissen aber nicht, wie Sie diese finanzieren können? Dieser Workshop zeigt, wie Sie Projekte entwickeln, passende Fördermittel finden und was gute Anträge ausmacht. Wir geben einen ersten Überblick über Fördermöglichkeiten – von staatlichen bis zivilgesellschaftlichen Trägern – und zeigen auf, wo Sie in der Landeskirche Unterstützung erhalten.

*(Leitung: Maja Natour,
Fördermittelmanagement)*